

Generelle Fragen zu DSDT

Beitrag von „Roman78“ vom 9. November 2017, 08:32

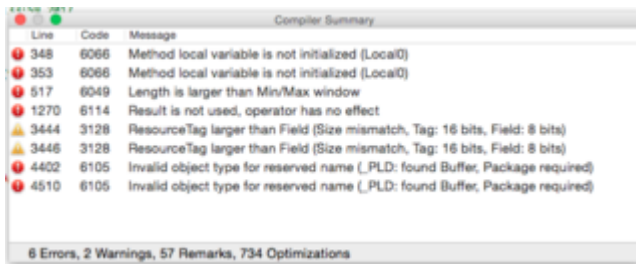
Ich habe mir ein Hackintosh zusammen gebastelt und OSX 10.10 mit Clover drauf installiert. Graka lief von Anfang an und Netzwerkkarte hatte ich mit einem tool aus dem Download-bereich direkt ans laufen bekommen. Aber das audio will nicht und das Starten dauert noch recht lange. Im Vergleich zum iMac 2009 fast doppelt solange. Noch was herum Gesuche und Tipps drauf gestoßen, dass ich die DSDT anpassen muss.

Erst mal ein kurze Frage zwischen durch... Ist es einfacher eine PCI Audio-karte wofür es Treiber gibt - sprich M-Audio Audiophile - zu installieren? Oder ist das genau so schwierig?

Also zum Audio, da habe ich einiges rumprobiert und ich denke ich werde den Hacky mal neu installiere um das ganze mal auf null zu setzten.

Zum DSDT. Ich habe mir die Anleitungen im Wiki mal durchgelesen und stoße da gegen einige Probleme. Ich habe mir das tool MaciASL 1.4 (269) herunter geladen. Dass müsste die neuste Version sein. Dann die Repository eingetragen die hier im Wiki stehen. Allerdings kann er davon einige nicht finden. Weiterhin, was mache ich mit dem Asus P5K se der ein Intel P35 Chipset hat? Hier bin ich jetzt auf einem GB- PH67A-D3-B3 am werkeln. Dann wenn ich Compile drücke, oder nur speicher möchte, bekomme ich Fehler angezeigt, 6 an der zahl. Im Wiki steht was von einfach löschen. Das geht auch bei 3, aber bei den anderen 3 nicht, weil dort erscheinen dann wieder neue Fehler.

Dann habe ich mir von der Verbotenen Seite mal eine DSDT Datei für genau dieses Mainboard mit dieser Bios Version runter geladen. Resultat: Kernel Panic beim hochfahren. ACPI Error, der gleiche Fehler wie bei meinem MSI Mainboard wo ich noch gar nichts ans laufen bekommen habe. Aber zurück zum Gigabyte und DSDT. Was kann ich jetzt als nächstes tun um Fehler zu beseitigen?



Beitrag von „spakk“ vom 9. November 2017, 10:07

1) zu M-Audio Audiophile: nutze die Hersteller Treibern, diese werden arbeiten:siehe hier:
<http://www.m-audio.com/support...ivers/firewire-osx-1.10.3>

2) lade deine DSDT als Zip Datei hier hoch

(kann dir die DSDT erst heute Abend fertig machen, im Moment komme ich nicht an meinen Hackintosh drann)

wenn du die DSDT selber patchen möchtest, dann benutze die aktuelle MacIASL version (RehabMan-MacIASL-2017-0117.zip) , siehe hier: <https://bitbucket.org/RehabMan...asl-patchmatic/downloads/>

generiere damit eine neue DSDT, anschließend compile diese dsdt. Eine nette Auswahl an patches für MacIASL sind die patches von pjalm, diese nutze ich persönlich gerne, siehe hier:

<https://bitbucket.org/RehabMan...asl-patchmatic/downloads/>[/url]

<https://sourceforge.net/p/maciasl/wiki/Repository> Index/



[@Nightflyer](#)

habe es getutet

Beitrag von „Nightflyer“ vom 9. November 2017, 11:15

[@spakk](#)

Bitte keine Vollzitate wenn du direkt antwortest 😊

Beitrag von „Roman78“ vom 9. November 2017, 13:20

[@spakk](#) die von die verlinkte MaciASL ist die 1.31 (252.3). Die die ich habe ist die 1.4 (269), die habe ich von <https://sourceforge.net/projects/maciasl/>

Schon seltsam. Jetzt wo ich in den Einstellungen nachsehe geht die 1.4 nur auf ACPI 4 5.0 und 5.1. Die 1.31 geht auf ACPI 6.1 und macht nur noch 2 Fehler statt 6. Die anderen Fehler stehen jetzt als Warnings drin.

Ich würde die schon gerne selber Patchen, damit ich weiß was ich mache. Ist ja nicht der einzige mac den ich habe... 😄 Ich habe mir jetzt die von dir verlinkte MaciASL auf jeden Fall installiert und die Repository zugefügt. Allerdings findet er von denen nichts. Wenn ich die Repositories mit HTTP:// schreibe kommt etwas, aber das sind alles nur HTML Seiten. Mach ich da was Falsch? Wenn ich z.b. das Gigabyte Repository nehme ist das doch: "http://pjalms.info/repos/gigabyte"

Das laden der DSDT macht er ja beim starten von MaciASL automatisch, oder? Ich habe zumindest im Clover bootloader - wie im Wiki beschrieben - auf F4 gedrückt um die DSDT in der EFI zu erzeugen.

Das erinnert mich an das Kompilieren eines Linux Kernels...

Beitrag von „spakk“ vom 9. November 2017, 13:25

warnungen kannst du getrost vernachlässigen.

<http://pjalms.info/repos/gigabyte> muss neben den anderen Repositories in maciasl unter einstellungen mit eingefügt werden. Da ich des öfteren für unterschiedliche hackintoshes dsdt's generiere, habe ich alle Repositories aus pjalms webseite eingefügt

Das generieren der DSDT mittels F4 Taste während des bootens mittels Clover ist schon Okay, aber du kannst es natürlich auch mittels MaciASL.app generieren.

lade mal die beiden Fehlern hier hoch, mal schauen ob ich dir sofort Lösungsvorschläge zur

beseitigung der fehler geben kann

klicke entsprechend auf die Zeile im Compiler und füge auch die entsprechende Zeile aus der DSDT hier an

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 9. November 2017, 13:37

Die richtigen Versionen findet ihr hier in unserem Downloadbereich inklusive Patch für die Repos.

[MaciASL](#)

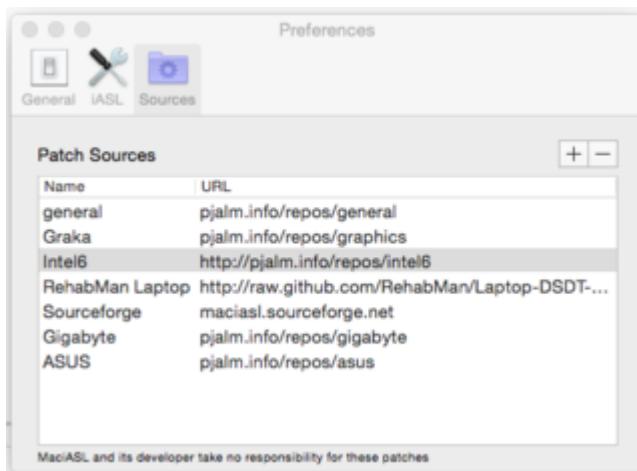
Beitrag von „Altemirabelle“ vom 9. November 2017, 14:08

Was man vielleicht beachten sollte ist die ACPI Specification. Stellt man die, die installierte BIOS Version verwendet, kriegt man weniger Fehler und Warnungen.

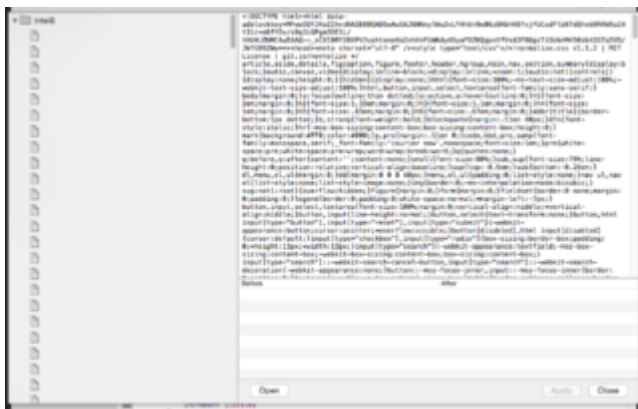
Z.B. mein BIOS verwendet 5.0A und diese habe ich in Präferenzen von MaciASL eingestellt.

Beitrag von „Roman78“ vom 9. November 2017, 14:30

Ich habe ja die Repositories eingetragen, aber sie funktionieren nicht. Ich habe sowohl mit HTTP:// als auch ohne.



Bei den mit HTTP:// erscheint dies, ohne HTTP:// kommt gar nichts. Ist es eventuell etwas anderes als HTTP://?



Und hier die beiden Fehler. ich hab jetzt nur ein screendump, der mac ist nicht am Netzwerk angeschlossen. Der Fehler ist in 345 und 350.

```

339 }
340
341 Scope (\_SI)
342 {
343     Method (_MSG, 1, NotSerialized) // _MSG: Message
344     {
345         Store (Local0, Local0)
346     }
347
348     Method (_SST, 1, NotSerialized) // _SST: System Status
349     {
350         Store (Local0, Local0)
351     }
352 }
353
354 Error (1, CDE)

```

Noch was lustiges. Wenn ich den Computer eine Zeitlang nicht nutze, geht er ins standby. Soweit so gut. Er kommt allerdings nicht mehr zurück. Auch neu starten hilft nicht, ich muss das BIOS per Jumper resettet um ihn wieder ans laufen zu bringen. Wenn ich ihn nur neu starte, geht er direkt wieder aus. Habe jetzt mal die Stanby Zeit auf Nie eingestellt.

Unter ACPI 6.1 hab ich die wenigsten Fehler. Wie weiß ich welche ACPI-Version ein Mainboard benutzt? Und wie sieht es mit meinem 10 Jahre alten ASUS aus?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 9. November 2017, 14:33

Hallo Roman78,

Die org.rehabman.github.MaciASLv1.31.plist aus unserer Anleitung möchtest du nicht nutzen?

Beitrag von „Roman78“ vom 9. November 2017, 14:40

Meinst du diese hier? Die habe ich auch schon mal unter der 1.4 eingegeben. Aber bis auf das ALC bringt mir das doch nicht all zu viel, oder? Dies sind die die ich in der WIKI gefunden habe. Oder stehen da noch irgendwo andere?

ALCInject - Toleda http://raw.githubusercontent.com/toleda/audio_ALCInjection/master

HDMI-8Series - Toleda http://raw.githubusercontent.com/toleda/audio_hdmi_8series/master

HDMI-9Series - Toleda 9 http://raw.githubusercontent.com/toleda/audio_hdmi_9series/master

Laptops - Rehabman <http://raw.githubusercontent.com/RehabMan/Laptop-DSDT-Patch/master>

Wifi-Half-Mini - Toleda http://raw.githubusercontent.com/toleda/wireless_half-mini/master

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 9. November 2017, 14:45

[illegible]

Oh-Ha... die hab ich übersehen. Hau ich da gleich mal rein.

/Edit: Gefunden. Da die nicht unter DSDT steht sondern in Tools hab ich die nicht direkt

```
/edit2: Jetzt kommt MaciASL mit der Fehlermeldung: Code 6126: Input file does not appear to
be an ASL or data table source file
```

Installier bitte die MaciASL Version 1.3, die auch in dem von G4_Hacker gezeigten Thread hochgeladen ist. Die ist was die iASL Version angeht soweit ich weiß sogar neuer und macht normal keine Probleme beim öffnen von DSDTs 😊

Beitrag von „Roman78“ vom 10. November 2017, 07:37

Im Link von G4_Hacker ist keine 1.3, nur die 1.4 (269) und die 1.31 (252.2). Oder hab ich da wieder was übersehen? Hab jetzt diese beide Versionen drauf. Allerdings kommt die Plist irgendwie nicht in die Sources liste rein. Ich habe die plist, wie beschrieben, bei nicht gestarteten Programm in den Ordner ~/Library/Preferences kopiert und anschließend das Programm gestartet. Aber die repositories tauchen nicht auf. Auch wenn ich auf "Patch" gehe, stehen da nur die Daten von denen die ich per Hand eingegeben habe. Und es scheint, als ob pjalm die Daten nicht mehr bereit stehen hat, oder verschoben hat.

Beitrag von „al6042“ vom 10. November 2017, 07:45

Das Problem liegt daran, dass du vor dem kopieren der plist nach ~/Library/Preferences bereits eine der Maciasl-Versionen geöffnet hattest.

Somit wird der Inhalt der kopierten Datei nicht angenommen.

Ich empfehle einen Neustart, um dann die plist zu kopieren, bevor du Maciasl 1.31 erneut öffnest.

Beitrag von „Roman78“ vom 10. November 2017, 08:28

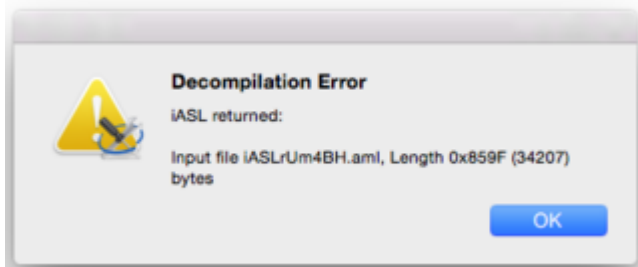
hab ich ja gemacht. Warte mal 30 Minuten. ich mach das Ding mal platt.

/edit... Jetzt will der nicht mehr installieren. Kann BaseSystemBinaries.pkg nicht extrahieren.

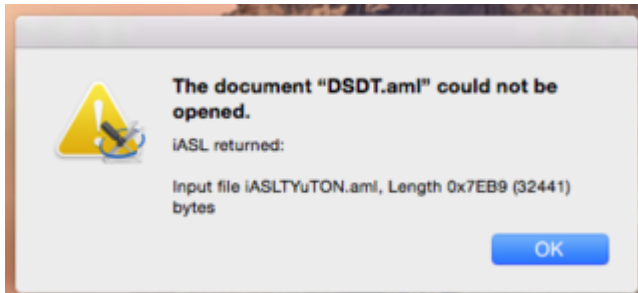
/edit2: Ich glaube mein Stick hat ein Schatten. Auch auf einem anderen PC will der nicht mehr.

/Edit3: So. Ich bin jetzt zuhause auf meinem Asus P5K SE. Hie geht es mit der Plist. Aber auf dem habe ich kein internet. Ich bekomme die Atheros L1 nichts ans laufen. Und MaciASL kann die DSDT nicht einlesen. Nicht über das ACPI als noch direkt aus der Datei. Kann es sein, dass das mainboard zu alt ist?

Dies ist der Fehler wenn ich es direkt von MaciASL aus dem ACPI lesen lasse:



Und dies ist der Fehler wenn ich die von Clover generierte Datei einlesen lasse:



Und dies ist die Datei. Vielleicht kann mir dabei jemand helfen.

[DSDT.aml](#)

Und was mir auch aufgefallen ist - nun ja aufgefallen ist gut - wenn ich auf dem Mainboard ein Core2Quad installiere booten es, wenn ich ein Xeon installiere bleibt er während des booten hängen mit dieser Meldung bei einem Verbose boot:

```
AppleCPUPR: Processor 0-2 LocalSpiral2 Enabled
AppleCPUPR: Processor 0-3 LocalSpiral2 Enabled
AppleCPUPR: Processor 0-4 LocalSpiral2 Enabled
calling app_policy_init for: DTSafetyNet
Security policy loaded: Safety not for Time Machine (DTSafetyNet)
calling app_policy_init for: DTSafetyNet
Security policy loaded: Apple Mobile File Integrity (DMFI)
calling app_policy_init for: Sandbox
Security policy loaded: Sandbox sandbox policy (Sandbox)
calling app_policy_init for: Quarantine
Security policy loaded: Quarantine policy (Quarantine)
Copyright (c) 1987, 1988, 1989, 1991, 1993
The Regents of the University of California. All rights reserved.

HVC Framework successfully initialized
using 16384 buffer headers and 32768 cluster 12 buffer headers
AppleKeyStore starting (BUILD: Jul 29 2015 02:00:00)
FakeKeyStore: started
IOPIC: Version 0x20 Version 04.07
RPI: sleep status 53 54 55
pid (build 02/08/07 Jul 29 2015), flags 0x0000, pfn04 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00
UTC: Only single 800 bank (128 bytes)
FakeSRM: 4.2.3.311 02/28/15, 1723 Copyright 2015 netkas, sllce, ur-mo2, kuzlak, navi, The KING, Sublimin, All rights reserved
FakeSRM: 14 preconfigured keys added
FakeSRM: 5 keys supported by Clover EFI
SRM: successfully initialized
cache: 4 CPUs(s), 64 bytes CPU cache line size
nullForByteHeader
Backtrace: 0000000000000000 0000000000000000 0000000000000000 0000000000000000 0000000000000000
PCI configuration begin 1
init: done 0x 00 total pool size, 0x/02 split
0
```

Beitrag von „Roman78“ vom 12. November 2017, 08:42

Kann mir da einer weiter helfen, so dass ich wenigstens mal diesen einen Mac zum laufen bekomme. Kann es sein, dass wenn ich nach dem kopieren einer KEXT in einen der beschriebenen Ordner, noch etwas machen muss um diesen zu aktivieren? Ich bekomme nämlich immer Meldungen, dass die KEXT nicht richtig installiert sind. Habe jetzt mal gegoogled um einen KEXT für meine Netzwerkkarte als PKG gefunden - also mit installer - und dieser geht auf Anhieb. Also Netzwerk funktioniert jetzt. Fehlt noch Audio und andere probleme hab ich noch nicht gefunden.

Beitrag von „RandomTech“ vom 12. November 2017, 10:59

Hallo Leute,

ich hab was interessantes app gefunden und zwar ssdtGen, das app findet die motherboard hardware automatisch und kann ssdt.aml Datei auf dem Desktop herunterladen. oder ihr könnt auch manuell hardware ssdt wählen.

ich hab das link auch aber ich weiß es nicht ob das mit website rules stimmt

hier ist mein Asus Z170i Pro Gaming Beispiel:

<https://ibb.co/ntH3aw>

Momentan ich hab HD7970 weil meine RX Vega 64 im RMA ist

sorry for mine Deutschkenntnisse

Beitrag von „kuckkuck“ vom 12. November 2017, 10:59

Welche CPU willst du denn jetzt installieren? Xeon oder Core2, du musst dich schon entscheiden...

Häng mal bitte einfach deinen kompletten EFI Ordner an...

Beitrag von „al6042“ vom 12. November 2017, 11:31

[@RandomTech](#)

Interessantes Tool, leider noch etwas eingeschränkt:

Zitat

—ERROR— This app only supports X99/Z170/Z97/H97 motherboards at the moment!

und somit für [@Roman78](#) nicht einsetzbar.

Beitrag von „Roman78“ vom 12. November 2017, 12:46

Installiert ist jetzt ein Core2Quad Q9550. Xeon wäre schön wenn ich da ein Low Power Xeon rein bekäme. z.b. ein L5420, weil dieser nur 50 Watt verbraucht und ein Q6600 oder Q9550 mit 95 Watt fast das doppelte. Den Xeon E5430 den ich hier zum Testen drinnen hatte und womit der Hacky nicht läuft verbraucht 80 Watt. Ich spiele mit dem Gedanken, dieses Mainboard - wenn es dann richtig läuft - in einem G3 B/W Gehäuse zu verbauen.

Anbei der EFI-Ordner.

[EFI.zip](#)

Das Tool ist interessant, wenn ich mal OSX auf mein MSI ans laufen bekomme. Aber das ist das nächste Projekt.

Beitrag von „Roman78“ vom 13. November 2017, 19:43

So. Das Mainboard passt jedenfalls nicht in das G3 Gehäuse, es ist zu groß. Also doch in ein Normales ATX Gehäuse und irgendwann mal ein Mini-ATX für den Case-Mod.

Ich habe bis jetzt keine Audiotarte ans laufen bekommen. Die onboard ALC-883 kriege ich nichts ans laufen. Für die M-Audio gibt es nur PPC Treiber. Kommt wohl daher, dass der Intel Mac Pro keine PCI-Slots mehr hat, also passt die Karte dann ja auch nicht in einen Intel Mac Pro, ergo gibt es keine Offiziellen Treiber. Weiterhin habe ich noch einige Creative Karten, aber da scheint der Support noch geringer zu sein. Also doch die ALC-883....

Ich überlegen mir eine USB-Karte zuzulegen, etwas in der Richtung Behringer U-Control UCA222.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 13. November 2017, 21:46

Sorry, dass ich mich nicht gemeldet habe, ich bin verwirrt 😞 Ist der EFI Ordner oben jetzt von deiner aktuellen Hardware Config? Beim ALC-883 würde ich dir zu AppleALC mit der Layout ID

Beitrag von „Roman78“ vom 14. November 2017, 08:01

Das ist jetzt die Maschine die jetzt erst mal 100% ans laufen bekommen möchte. Zumindest so weit, dass ich damit arbeiten und Spielen kann. Also ein Asus P5K SE mit Core2Quad 9550, 8Gb Ram und GT610. Wenn ich hier den Xeon Installiere startet OSX nicht mehr, darum ist da jetzt ein Core2Quad drin.

Alles läuft - soweit ich das beurteilen kann - recht gut, bis auf das Audio. Mich wundert, dass die Grafikkarte ohne Probleme läuft, das war bei dem Hacky mit 10.4.8 das Problem. Jetzt ist das Problem das Audio.

Fürs audio habe ich mir aus dem Downloadbereich den ALC1.0.8 und noch einen neueren mal runter geladen. Aber mit dem nur in einen der 3 Ordner kopieren ist es wohl nicht getan. Der ALC883 steht auch nur 1 mal in der Liste, und zwar bei dem 1.0.8. Wie weiß ich dann welche ID der hat? Aus der FAQ: [https://www.hackintosh-forum.d...hp/FAQ/?category=18-Audio](https://www.hackintosh-forum.de...hp/FAQ/?category=18-Audio) Werde ich nicht so richtig schlau. Gibt es da keine Anleitung für Dummies 😊

Habe mir auch von der Hackintosh Zone (darf man das hier sagen?) mal 2 Pakete herunter geladen. Leider funktioniert von den beiden auch keiner auf Anhieb. Einer der beiden meldete mir, dass die AppleHDA nicht geladen b.z.w. installiert ist. Kann aber auch daran liegen, dass dieser Installer die Bezeichnung 10.10.3 im Namen getragen hat. Es gab da keinen 10.10.5.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. November 2017, 10:24

Ich kann mir deine DSDT mal anschauen, dafür brauche ich aber noch ein paar Sachen:

1. Einen Screenshot von der PCI List im DPCI Manager
2. Einen IORegistryEditor Dump
3. Das entstehende Paket nach ausführen dieses Tools: [HF Sysinfo - Tool zur Erstellung eines Hardwareprofils zur weiteren Analyse hier im Forum](#)

Beitrag von „Roman78“ vom 14. November 2017, 10:45

Danke 😄

Die beiden Programme habe ich im Download-Bereich gefunden. Aber wie erstelle ich ein IORegistryEditor Dump? Google konnte mir da keine weiterhelfende Information geben.

Was mir auch noch aufgefallen ist, wenn ich ein USB-Stick einstecke wird dieser nicht immer direkt erkannt. Dann wechsele ich den Anschluss und irgendwann geht er dann nach ein paar mal hin und her gesteckt.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. November 2017, 13:41

Im Programm "Safe As", das ganze dann zippen und hochladen 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. November 2017, 16:07

Wir können das auch mit der config.plist lösen...

Dafür müsste ich erstmal wissen welche Kexts geladen werden, mit der Ausgabe von folgendem Befehl:

Code

1. `kextstat | grep -v apple`

Zitat von Roman78

Fürs audio habe ich mir aus dem Downloadbereich den ALC1.0.8 und noch einen neueren mal runter geladen. Aber mit dem nur in einen der 3 Ordner kopieren ist es wohl nicht getan. Der ALC883 steht auch nur 1 mal in der Liste, und zwar bei dem 1.0.8.

Das klingt nicht richtig. Du sollst AppleALC und Lilu in der jeweils neuesten Version nach EFI/CLOVER/kexts/other legen... Da kommen alle Kexts hin, nach System/Library/Extensions solltest du eher nicht installieren (das machen die ganzen Kext-Installer wie KextUtility so).

- [Lilu - Generic kext patcher \(neue Grundlage für AppleALC 1.1.x und Shiki 2.x.x\)](#)
- [AppleALC - der dynamische AppleHDA Patcher - immer aktuell](#)

Also ich würde dir jetzt erstmal dazu raten, die beiden erwähnten Kexts in den richtigen EFI Ordner zu legen und zusätzlich die angehängte config.plist zu installieren (du muss noch dein SMBios eintragen). Danach machst du einen neustart, sagst ob Sound funktioniert und schickst mir die Ausgabe des obigen Befehls...

Beitrag von „Roman78“ vom 14. November 2017, 19:42

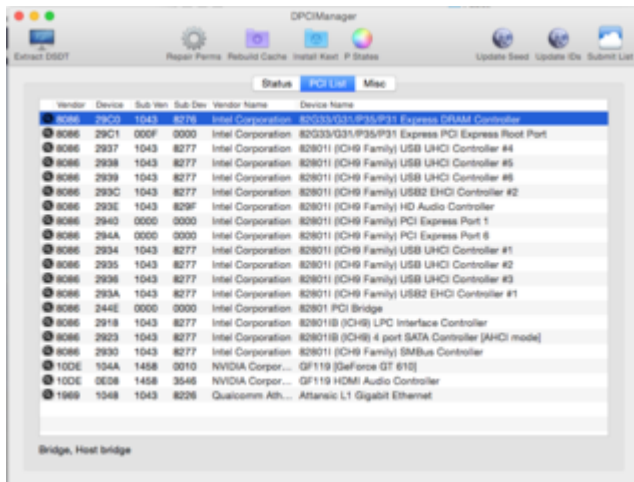
Dies sind die installierten Kext:

Code

```
1. 14 0 0xffffffff7f823af000 0x2000 0x2000 org.tgwbd.driver.NullCPUPowerManagement
   (1.0.0d2) <7 4 3>
2. 23 0 0xffffffff7f823b3000 0x11000 0x11000 org.netkas.driver.FakeSMC (1723) <11 7 5 4
   3 1>
3. 43 0 0xffffffff7f81db1000 0x7000 0x7000 ru.Applelife.AtherosL1Ethernet (1.2.40b3) <42
   12 5 4 3 1>
4. 79 0 0xffffffff7f81c90000 0x4000 0x4000 com.coresystems.driver.DirectHW (1.3) <7 5 4
   3>
```

Ich habe die beiden Kext in den beschriebenen Ordner kopiert. Aber welche config.plist muss ich installieren?

Anbei noch die anderen Daten. Nur das mit dem IORegistryEditor Dump bekomme ich nicht hin. In welchem Programm muss ich das machen?



Vendor	Device	Sub-Ven	Sub-Dev	Vendor Name	Device Name
8086	29C0	1043	8276	Intel Corporation	82C33/G33/P35/P31 Express GRAM Controller
8086	29C1	000F	0000	Intel Corporation	82C33/G33/P35/P31 Express PCI Express Root Port
8086	2937	1043	8277	Intel Corporation	828011 (ICH9 Family) USB UHCI Controller #4
8086	2938	1043	8277	Intel Corporation	828011 (ICH9 Family) USB UHCI Controller #5
8086	2939	1043	8277	Intel Corporation	828011 (ICH9 Family) USB UHCI Controller #6
8086	293C	1043	8277	Intel Corporation	828011 (ICH9 Family) USB2 EHCI Controller #2
8086	293E	1043	829F	Intel Corporation	828011 (ICH9 Family) HD Audio Controller
8086	2940	0000	0000	Intel Corporation	828011 (ICH9 Family) PCI Express Port 1
8086	294A	0000	0000	Intel Corporation	828011 (ICH9 Family) PCI Express Port 6
8086	2934	1043	8277	Intel Corporation	828011 (ICH9 Family) USB UHCI Controller #1
8086	2935	1043	8277	Intel Corporation	828011 (ICH9 Family) USB UHCI Controller #2
8086	2936	1043	8277	Intel Corporation	828011 (ICH9 Family) USB UHCI Controller #3
8086	293A	1043	8277	Intel Corporation	828011 (ICH9 Family) USB2 EHCI Controller #1
8086	244E	0000	0000	Intel Corporation	82801 PCI Bridge
8086	2919	1043	8277	Intel Corporation	82801B (ICH8) LPC Interface Controller
8086	2923	1043	8277	Intel Corporation	82801B (ICH8) 4 port SATA Controller [AHCI mode]
8086	2930	1043	8277	Intel Corporation	828011 (ICH9 Family) SMBus Controller
10DE	104A	1458	0010	NVIDIA Corpor...	GF119 [Geforce GT 610]
10DE	0E08	1458	3546	NVIDIA Corpor...	GF119 HDMI Audio Controller
1969	1548	1043	8226	Qualcomm Ath...	Atlanic L1 Gigabit Ethernet

[hf_result.zip](#)

Beitrag von „kuckkuck“ vom 14. November 2017, 21:18

Vergessen sie anzuhängen und danach gelöscht 🤔 So, jetzt nochmal...

Und den IORegistryExplorer findest du hier: [IORegistryExplorer](#)

Danach "Safe", Zippen und hochladen 😊

Beitrag von „Roman78“ vom 16. November 2017, 18:54

Und anbei die Letzte Datei.

Rest probiere ich morgen aus.

Schon mal Danke 😄

Beitrag von „kuckkuck“ vom 16. November 2017, 21:44

[Zitat von kuckkuck](#)

(du musst noch dein SMBios eintragen)

Hast du das beachtet? Geht der Sound jetzt?

Beitrag von „Roman78“ vom 17. November 2017, 07:58

Ach SMBIOS, ja da war doch was. Hab ich jetzt noch nicht gemacht. Ich habe nur die beiden KEXT in den Other Ordner kopiert und die PList in den Clover Ordner, also die alte erst gesichert und dann da rein. Dann hatte ich aber noch kein Audio. Logisch wenn ich noch das eeehhh gibts dafür auch eine Anleitung?

Ich habe mir jetzt auch ein neues Installationsmedium erstellt, weil mein USB-Stick ja nicht mehr wollte. Habe damit OSX 10.10.5 wieder auf das Gigabyte installiert, also das GA-PH67A-D3-B3. Hier habe ich das Audio mit dem VoodooHDA2.8.8-V3 ans laufen bekommen und die Netzwerkkarte mit RealtekRTL81xx-0_0_90.pkg. Bin ich schon mal ein schritt weiter, zumindest mit diesem Mainboard hier. Dann habe ich 10.11 per Upgrade installiert. (Habe mir auch ein 10.11 Installation-Medium erstellt, aber diese wollte nicht durchstarten. Die blieb bei einem

weißen Bild nach dem laden einfach hängen.) Die läuft jetzt auch gut... bis auf das Audio... ein Teufelskreis. Habe dann wieder das VoodooHDA installiert, hatte aber kein Erfolg, obwohl 10.11 als mögliche Option gewählt werden kann.

Habe dann einfach mal - ich bin ja Microsoft geschädigt, also einfach drauflos klicken ohne nach zu denken - das Voodoo auf dem P5K installiert... und siehe da, ich hatte Audio. Allerdings rauscht es arg. Dies kann aber an dieser billig onboard Karte liegen. Ich habe die letzten Jahre eigentlich immer extra Audio-Karten, sei es intern oder extern per USB/Firewire, benutzt. Ich werde es mal mit ein paar Lautsprecher und einem Spiel testen.

Auf dem P5K werde ich wohl kein neueres OS installieren. Ich merke bei dem Gigabyte schon, dass 10.11 deutlich länger braucht zum starten, ich hab ja keine SSD drin. Obwohl die modernen Festplatten machen locker 140-160MB/s

Dann bleibt noch irgendwie Das USB was manchmal meinen Stick nicht erkennt. Da gabs doch auch was...

Beitrag von „kuckkuck“ vom 17. November 2017, 16:11

[Zitat von Roman78](#)

Allerdings rauscht es arg. Dies kann aber an dieser billig onboard Karte

Also ein sauberes System ist was anderes... Aber geh mal in die Systemeinstellungen nach VoodooHDA und setz den Input Gain auf 0. Dann ist das rauschen auch weg, denn so schlimm, dass es so arg rauscht sind diese onboard Karten nun auch nicht.

Beitrag von „Roman78“ vom 20. November 2017, 07:41

Es ist halt mit Kanonen auf Spatzen schießen. Werde auch noch probieren es vernünftig hin zu

bekommen. Habe noch einige Festplatten hier womit ich testen kann ich um die best mögliche Installation hin zu bekommen. Obwohl er recht schnell startet für ein fast 10 Jahre alten Rechner ohne SSD. Und das einzige Problem was ich bis jetzt gefunden habe, ist dass er manchmal ein USB-Stick nicht annimmt.

In meinen Programmen ist ein VoodooHD Programm, allerdings lässt dieses sich nicht starten.

Und doch, Onboard Soundkarten können manchmal richtige Probleme verursachen. Auf meinem MSI Z97-G43 zum Beispiel war das rauchen echt Extrem. Aber auch andere interne Soundkarten gingen auf diesem Mainboard nicht ohne Probleme (soundblaster PCI-E hat nur geknackt). Habe jetzt eine Externe M-Audio Firewire angeschlossen und sämtliches rauchen ist weg. Dabei muss ich sagen, dass ich diese Lautsprecher an meinem PC habe: <https://www.bonedo.de/artikel/...dio-studiophile-bx5a.html>

Gibt es eine Möglichkeit einen Xeon ans laufen zu bekommen, oder warum will ein Xeon nicht? Unter Windows 7 läuft das Ding einwandfrei.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 20. November 2017, 14:50

[Zitat von Roman78](#)

In meinen Programmen ist ein VoodooHD Programm, allerdings lässt dieses sich nicht starten.

Nein, ich meinte die Apple Systemeinstellungen. Da wo du auch Einstellungen zu Bluetooth oder dem Hintergrundbild machen kannst. Dort sollte es seit der Installation auch eine VoodooHDA Rubrik geben.

Ein Xeon sollten schon funktionieren, solange du eine kompatible GPU hast. Xeons haben ja bekanntlich keine iGPU.

Beitrag von „Roman78“ vom 20. November 2017, 19:12

Ach ja... hab ich gefunden. Mal sehen ob das hilft.

Zum Xeon, der Core2Quad hat ja auch kein iGPU, soweit ich das weiß. Aber OSX startet einfach nicht durch. Er kommt bis zum Ladebalken und bleibt dann stehen. oder mit verbose hier:

```
AppleACPICPU: ProcessorId=2 LocalApicId=1 Enabled
AppleACPICPU: ProcessorId=3 LocalApicId=2 Enabled
AppleACPICPU: ProcessorId=4 LocalApicId=3 Enabled
calling mpo_policy_init for TMSafetyNet
Security policy loaded: Safety net for Time Machine (TMSafetyNet)
calling mpo_policy_init for AMFI
Security policy loaded: Apple Mobile File Integrity (AMFI)
calling mpo_policy_init for Sandbox
Security policy loaded: Seatbelt sandbox policy (Sandbox)
calling mpo_policy_init for Quarantine
Security policy loaded: Quarantine policy (Quarantine)
Copyright (c) 1982, 1986, 1989, 1991, 1993
The Regents of the University of California. All rights reserved.

MAC Framework successfully initialized
using 16384 buffer headers and 10240 cluster IO buffer headers
AppleKeyStore starting (BUILT: Jul 29 2015 02:03:38)
FakeSMCKeystore: started
IOAPIC: Version 0x20 Vectors 64:87
ACPI: sleep states S3 S4 S5
pci (build 02:08:07 Jul 29 2015), flags 0xe3000, pfm64 (38 cpu) 0x3f80000000, 0x80000000
RTC: Only single RAM bank (128 bytes)
FakeSMC v6.21-311-g2958f55.1723 Copyright 2015 netkas, slice, usr-sse2, kozlek, navi, The KING, RehabMan. All rights reserved.
FakeSMC: 14 preconfigured keys added
FakeSMC: 5 keys exported by Clover EFI
SMC: successfully initialized
mcache: 4 CPU(s), 64 bytes CPU cache line size
waitForSystemMapper
Backtrace 0xffffffff8000794aa6 0xffffffff8000349b29 0xffffffff80004116e7 0x0 0x0 0x0 0x0
[ PCI configuration begin ]
mbinit: done [96 MB total pool size, (64/32) split]
```

Beitrag von „kuckkuck“ vom 20. November 2017, 20:13

[Zitat von Roman78](#)

Ach ja... hab ich gefunden. Mal sehen ob das hilft.

Das Rauschen sollte danach eigentlich immer direkt weg sein...

Hast du das mit dem Xeon auch mal mit original DSDT, abgespeckter config.plist und ohne NullCPUPowerManagement versucht? Unterstützt dein Mainboard überhaupt den Xeon?

Beitrag von „Roman78“ vom 21. November 2017, 07:14

Mein Mainboard unterstützt den Xeon, nach Socket-Mod, Aufkleber und angepasstem Bios. also so was hier: <http://www.delidded.com/lga-771-to-775-adapter/> Ist ja ein 771 CPU in einem 775 Mainboard. Wie gesagt: Mit Windows läuft das Ding ohne Probleme.

Ich hatte sowohl vom dem USB Installationsstick als von der fertig installierten Platte gestartet und da lief er immer während des hochfahren fest. Aber ich hatte immer den NullCPUPowerManagement drin. Was macht der eigentlich? Werden den mal löschen und sehen was dann passiert.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. November 2017, 14:57

NullCPUPowerManagement deaktiviert das Intel Power Management.

Achte auch auf dein SMBios beim Install... Probieren könntest du iMac 14.1 oder einen MacPro.

Beitrag von „Roman78“ vom 21. November 2017, 15:50

Aha. Ich habe mir den Clover Configurator gedownloadet, damit sollte es gehen... laut google. Ich werde mal damit herum spielen. Müsste ich dann nicht ein MacPro nehmen? Weil alles andere ist ja Core und kein Xeon.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. November 2017, 15:57

Zitat von Roman78

Aha. Ich habe mir den Clover Configurator gedownloaded, damit sollte es gehen... laut google.

Was hast du denn davor benutzt? 😞

Beitrag von „Roman78“ vom 21. November 2017, 20:45

Noch gar nichts. Habe nur Clover bootloader installiert. Mit dem Configurator kann ich ja einiges mehr einstellen 😄

Aber ich bin ein schritt weiter. Das NullCPUdingens hat nichts gebracht, aber es hat was mit der Graka zu tun. Habe die GT610 mal ausgetauscht durch eine 8500GT - also von Nvidia auf ATI - und schon bootet er. Allerdings blieb er jetzt bei einem halb vollen Ladebalken hängen. Habe mir am Wochenende eine GT730 per Kleinanzeigen gekauft, weil diese 3 bis 4 mal schneller ist als die Gt610 und dabei statt 29 Watt nur 25 Watt verbraucht. Die soll da auch rein. Soll ja ein Sparsamer PC werden. Darum wollte ich ja auch ein XEON L drin haben. Wenn es aber nicht geht bleibt einfach der Q9550 drin.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. November 2017, 20:59

Ich bräuchte dann mal ein Bild von dem Verbose Modus am Punkt wo der Boot stehen bleibt. Dazu in der config.plist einfach -v aktivieren.

Beitrag von „Roman78“ vom 22. November 2017, 10:02

Hmmppppfff. Bin ihn gerade am neu installieren. Habe ihn wohl am falschen Moment ausgeschaltet, hat die ganze Partition zerschossen. DiskUtility konnte die Partition nach 3 Anläufen nicht reparieren und ich konnte die Partition auch nicht löschen oder neu partitionieren. Ging gar nichts mehr. Also Platte am PC und mit Mini Tool Partition Manager alles mal gelöscht, jetzt geht es wieder.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 22. November 2017, 11:37

Oh Kacke... Aber vielleicht ist ein Neuanfang gar nicht so schlimm 😊

Beitrag von „Roman78“ vom 24. November 2017, 10:47

Habe jetzt die GT730 eingebaut, aber mit der Karte startet OSX nicht durch. Er fängt an zu laden - also der Ladebalken erscheint - und dann startet er einfach wieder neu. Brauche ich für die GT730? Wenn ich den richtigen gekauft habe, müsste es ein GK208 sein. Auch wenn ich vom Installation-Stick starte passiert das gleiche. Brauche ich für den GT730 ein spezielles KEXT?

Ich habe es mit dem InjectNvidia=False probiert, macht aber genau das selbe.

Beitrag von „griven“ vom 29. November 2017, 21:49

Wenn es wirklich der GK208 ist dann gehört die Karte zur Kepler Generation und sollte einfach so laufen. Bitte boote mal im Verbose Mode und schau wo genau er neu startet mach ggf. auch ein Foto oder ein kurzes Video vom Bootvorgang und lade das hier hoch.

Beitrag von „Roman78“ vom 30. November 2017, 07:52

Danke für deine Antwort, aber ich habe die Karte schon am Laufen mit Hilfe diesem Fred:
[Fermi und Kepler - Probleme mit Nvidia Karten \(Sammelthread\)](#)

War eigentlich ganz einfach, wenn man es nachher betrachtet. Hochfahren mit der GT610; Webdrivers installieren (nachdem man die richtigen gefunden hatte); Hacken in der Plist per Clover Configurator bei nvda_drv=1 setzen; herunterfahren; GT730 einbauen; Hochfahren; Fertig!